

# Podiumsdiskussion mit Herrn Minister Karl-Josef Laumann

## Quo vadis 2030?

„Stationäre und ambulante Daseinsvorsorge im  
Hinblick auf die sich verändernde Altersstruktur  
im Kreis Steinfurt“

**25. März 2024, 10:00 - 12:00 Uhr**  
**Kulturzentrum GBS**  
**Friedrich-Ebert-Str. 3-5, 48268 Greven**



**Regionalbüros**  
**Alter, Pflege und Demenz**

Eine gemeinsame Initiative zur Strukturentwicklung der  
Landesregierung und der Träger der Pflegeversicherung NRW

REGIONALBÜRO MÜNSTER UND DAS WESTLICHE MÜNSTERLAND

[www.alter-pflege-demenz-nrw.de](http://www.alter-pflege-demenz-nrw.de)

Gefördert von:

Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



LANDESVERBÄNDE  
DER PFLEGEKASSEN



Verband der Privaten  
Krankenversicherung

## **Podiumsgäste:**

- **Frau Roswitha Reckels, Kreisverwaltung Steinfurt**
- **Frau Dr. med. Angela Grote-Reith, Ärztliche Direktorin des St. -Elisabeth-Hospital Mettingen und Chefärztin der Altersmedizin im Klinikum Rheine**
- **Herr Michael Wojtulek, Sprecher des Netzwerks „Demenz“ des Kreises Steinfurt und WBL in der Altenwohnanlage Caritas-Marienstift, Rheine**
- **Frau Dr. Elisabeth Philipp-Metzen, Kontaktbüro PflegeSelbsthilfe**
- **Herr Ulrich Fischer, Seniorenbeirat des Kreises Steinfurt**
- **Herr Sinan Önder, Leiter von Home Instead, ambulante Pflege- und Betreuungsleistungen des Landkreises Steinfurt**



Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung erfolgt  
Online [hier](#) oder telefonisch im  
Regionalbüro Alter, Pflege und Demenz Münster  
unter: 0251/981 689 23340